

Presseinformation Sensor Instruments

Juni 2024

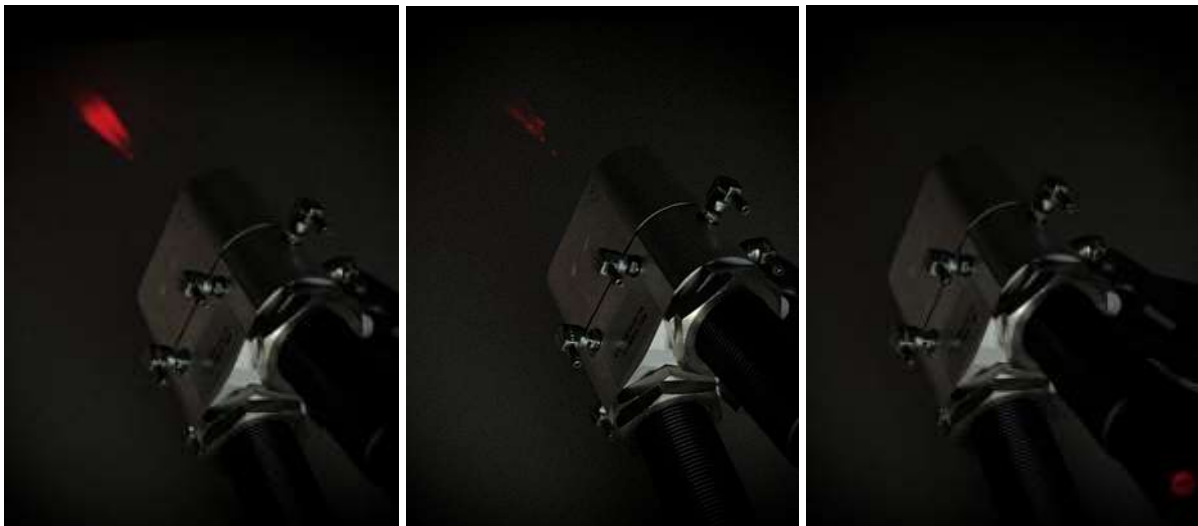
Sprühstrahlkontrolle im Reflexlichtbetrieb

Messung geringster Sprühmengen im Ex-Bereich

19.06.2024. Sensor Instruments GmbH:

Für Applikationen mit geringem Sprühauftrag kommt in erster Linie eine Lösung infrage, die auf dem Reflexlichtprinzip beruht.

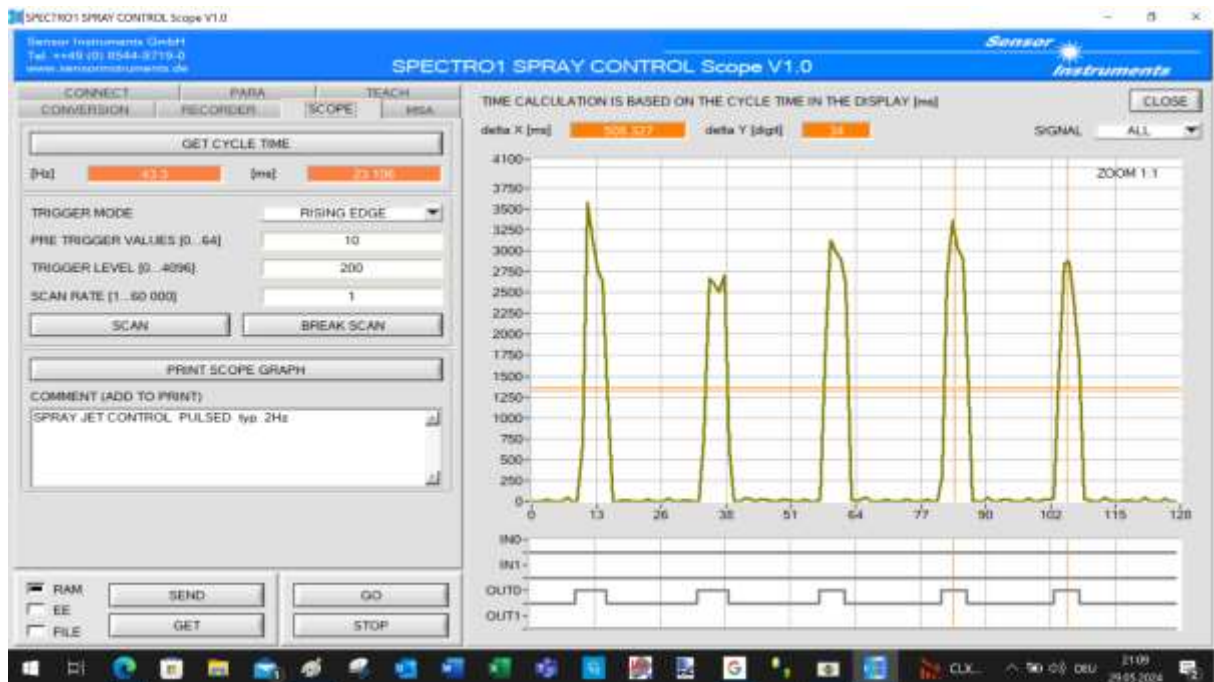
Da die meisten dieser Anwendungen im Ex-Bereich stattfinden, wird bevorzugterweise ein Lichtleitersystem eingesetzt. Bei diesen Anwendungen kann der Sprühstrahl in der Regel mit bloßem Auge nicht mehr wahrgenommen werden.



Sprühstrahlkontrolle im Ex-Bereich

Mit dem Lichtleiterfrontend ABL-V-ARRA-KL-M18-XL-A3.0 in Verbindung mit der Kontrollelektronik SPECTRO-T-1-FIO-R/R kann sowohl die Präsenz als auch die Sprühstrahldichte aus einem Abstand von typischerweise 60 mm zwischen Frontend und Sprühstrahl zuverlässig bestimmt werden.

Das Sensorfrontend verfügt zudem über eine Blaslufteinheit, die schon bei geringem Überdruck eine Ablagerung von Sprühtröpfchen auf der Optik verhindern kann.



Sprühstrahlkontrolle im gepulsten Betrieb

Die Windows® Software SPECTRO1 SPRAY CONTROL Scope V1.0 ermöglicht die Ermittlung der Pulsrate sowie der jeweiligen Pulsintensität. Die digitalen Ausgänge der Kontrollelektronik geben Auskunft darüber, ob die Intensität des Sprühstrahlpulses innerhalb des vorgegebenen Toleranzbereiches liegt. Weitere Messdaten können auch über EtherNet oder ProfiNet abgefragt werden.

Kontakt:

Sensor Instruments
 Entwicklungs- und Vertriebs GmbH
 Schlinging 15
 D-94169 Thurmansbang
 Telefon +49 8544 9719-0
 Telefax +49 8544 9719-13
 info@sensorinstruments.de